Ein Konzert der völlig anderen Art im Gotteshaus

„KiMu goes Pop by Benedicta Ebner“in Gündlkofen St. Peter

Am Sonntag, den 27. April wird man um 17.30 Uhr Kirchenmusik, wie sie konzertant wohl ein Unikat ist, in der Pfarrkirche St. Peter in Gündlkofen hören können. Die Diplomkirchen- musikerin Benedicta Ebner formiert verschiedene Chöre um sich, um mit ihrer besonderen Art, Musik in die Kirchen zu bringen durchzustartent: Kirchenmusik, die sich mit Popmusik vereint. Diese Veranstaltung ist gerade für junge Menschen gedacht – zum zehnjährigen Bestehen des Pfarrverbandes Bruckberg-Gündlkofen.

Dazu hat Ebner einen Chor um sich geschart, um völlig neuartige Kirchenmusik aus ihrer Feder stammend in die Kirche zu bringen. In Ergoldsbach und Bayerbach, wo Benedicta Ebner als hauptamtliche Kirchenmusikerin bis 2020 tätig war, hat sie sich auch als Komponistin bei ihren sieben Chören einen Namen gemacht. Diese Musik wagt sich an etwas, das Gemüter spaltet: Modernste Kirchenmusik und Liturgie mit derartiger Musik zu kombinieren! Eine Herausforderung, Bahnen zu brechen und trotzdem treu zu bleiben!

Benedicta Ebner schlägt mit ihren FMM-Kompositionen ganz neue Wege ein und komponiert Messzyklen, denen sie bekannte Melodien zugrunde legt und kreiert somit neue Kirchenmusik. Durch ihr überzeugtes Kirchenmusikerdasein achtet sie darauf, dass die liturgisch korrekten und von ihr selbst verfassten Texte der Liturgie gerecht werden. Musik, die nicht auf Profit und Verbreitung aus ist, sondern die Zuhörer, die Gläubigen mit Gott in der heutigen Popmusik einen will. Warum Gott nicht mit Popmusik danken?

„KiMu goes Pop“ – Kirchenmusik, die Popmusik macht, die jedem Zuhörer bekannt zu sein scheint. Welthits wie `*Hit the road Jack*` (Ray Charles) oder `*Royals*` (Lorde) finden bei diesem Konzert ihren Platz im Gotteshaus. Einen Stilbruchwechsel wird Ebner auch in ihrer Auswahl begehen, wenn sie den einen oder anderen Klassiker unterjubelt, denn auch Gregorianik passt in diese Reihe. Alte Klassiker wie *`Selfesteem`* von The Offspring finden ebenso ihren Raum wie *`Stand by me`* von Ben E. King.

Musik, die jeder mitsummt, die tagsüber in den Radios als weltliche Musik läuft, wird hochwertige kirchliche Musik. Die ersten Konzerte haben die rund 40 jungen Musiker schon erfolgreich in Regensburg, Rottenburg, Tittling und Nabburg hinter sich gebracht und ein begeistertes Publikum hinterlassen.

Der Chor möchte am 27. April in Gündlkofen viele junge Leute ansprechen, aber auch alle anderen Menschen begeistern und in die Kirche bringen, wo sie ins Gespräch mit Gott kommen mögen – getreu dem Motto: Es gibt keine Vorgabe Gottes, wie er das Lob und den Dank empfindet – warum nicht mit Musik!` Der Eintritt hierzu ist frei!